



Bundesministerium für Bildung und Forschung
Rahmenbekanntmachung im Rahmen der Strategie der Bundesregierung zur
Internationalisierung von Bildung, Wissenschaft und Forschung
Richtlinie zur Förderung von Zuwendungen für internationale Projekte zum Thema
Grüner Wasserstoff

Förderaufruf
Kooperation mit Neuseeland
vom 29.03.2021

1 **Bundesministerium für Bildung und Forschung**

2 **Rahmenbekanntmachung im Rahmen der Strategie der Bundesregierung zur**
3 **Internationalisierung von Bildung, Wissenschaft und Forschung**

4 **Richtlinie zur Förderung von Zuwendungen für internationale Projekte zum Thema**
5 **Grüner Wasserstoff**

6 **Förderaufruf**

7 **Kooperation mit Neuseeland**

8 **vom 29.03.2021**

9 Deutschland und Neuseeland sind weltweit mit führend in innovationsorientierter Forschung
10 und Entwicklung (FuE) im Bereich der Energiewende. Beide Länder wollen ihre
11 Energiesysteme transformieren und gemeinsam an der Zukunft der Energiepolitik arbeiten.
12 Dabei soll insbesondere der Austausch und die Kooperation in der grünen
13 Wasserstofftechnologie als Technologie mit großem Zukunftspotential und zentralem
14 Bestandteil der deutschen Dekarbonisierungsstrategie gestärkt werden.

15 Bezugnehmend auf die Rahmenbekanntmachung zur Förderung von Zuwendungen für
16 internationale Projekte zum Thema Grüner Wasserstoff sollen mit diesem Förderaufruf
17 Projekte im Bereich der Grundlagenforschung und der angewandten Forschung gefördert
18 werden.

19 Dieser Förderaufruf zielt auf die Förderung gemeinsamer Forschungs- und
20 Entwicklungsprojekte ab, die zu einer Intensivierung der wissenschaftlich-technologischen
21 Zusammenarbeit (WTZ) mit Neuseeland beitragen. Ziel ist die Förderung der
22 Forschungszusammenarbeit im Themenfeld Grüner Wasserstoff und die Lieferung von
23 Forschungsbeiträgen über die gesamte Wasserstoffinnovations- und Wertschöpfungskette
24 hinweg seitens der deutschen und neuseeländischen Partner, welche einen Mehrwert für die
25 beteiligten Forschungs- und Kooperationspartner generiert. Durch Austausch von Wissen und
26 durch gemeinsame Entwicklungen sollen nachhaltige internationale Wissens- und
27 Innovationsnetzwerke geknüpft werden sowie eine dauerhafte Forschungs-, Entwicklungs-
28 und Innovationspartnerschaft geschaffen werden.

29 Konkret soll die Zusammenarbeit von deutschen und neuseeländischen Vertreterinnen und
30 Vertretern aus der Wissenschaft in Form von internationalen Forschungsprojekten mit
31 Pilotcharakter (mit optionaler Industriebeteiligung) entsprechend Modul B der
32 Rahmenbekanntmachung zur Förderung von Zuwendungen für internationale Projekte zum
33 Thema Grüner Wasserstoff gefördert werden.

34 Gefördert werden im Rahmen dieses Förderaufrufs Forschungsprojekte als Einzel- oder
35 Verbundvorhaben, die in internationaler Zusammenarbeit mit Partnern aus Neuseeland eines
36 oder mehrere der nachfolgenden Themen bearbeiten:

- 37 - Erzeugung von grünem Wasserstoff mittels Elektrolyse, Photokatalyse,
38 Biomassevergasung oder -fermentation sowie durch thermochemische
39 Aufschlussverfahren mithilfe von Hochtemperatur-Sonnenkollektoren
- 40 - Erforschung der Systemintegration und Sektorkopplung von Grünem Wasserstoff,
41 einschließlich Wasserstoffnutzung in Städten und Quartieren, im Sektor Wärme sowie
42 H₂-Integration in das Gasnetz
- 43 - Versorgung und Transportmedien einschließlich Lebenszyklus-Analysen, Speicherung
44 und Umwandlungspfade (bspw. flüssige organische Träger, Ammoniak sowie weitere
45 Optionen)

46 - (Material-)Innovationen für Brennstoffzellentechnologien und Elektrolyse, Steigerung
47 von Effizienz und Lebensdauer.

48 Die Zuwendungen werden im Wege der nicht rückzahlbaren Zuwendung im Rahmen der
49 Projektförderung und in der Regel mit maximal 400.000 Euro je Verbundprojekt für die
50 deutsche Seite sowie in der Regel für eine Laufzeit von bis zu 36 Monaten gewährt

51 In der ersten Verfahrensstufe sind bis spätestens 4. Juni 2021 zunächst Projektskizzen in
52 elektronischer Form vorzulegen.

53 Ansprechpartner ist der DLR Projektträger, Europäische und internationale Zusammenarbeit.

54 Bitte richten Sie Ihre Fragen an:

55 Fachlicher Ansprechpartner:

56 Dr. Ludwig Kammesheidt
57 Telefon: +49 228/38 21-1729
58 Telefax: +49 228/38 21-1444
59 E-Mail: ludwig.kammesheidt@dlr.de

60 Administrative Ansprechpartnerin:

61 Paria Manteghi
62 Telefon: +49 228/38 21-2041
63 Telefax: +49 228/38 21-1444
64 E-Mail: paria.manteghi@dlr.de
65

66 Verfahren im Partnerland:

67 Von den neuseeländischen Partnern sind jeweils komplementäre Anträge bei dem Ministry of
68 Business, Innovation and Employment (MBIE) zu stellen. Die Bekanntmachung wird am 29.
69 März 2021 über das MBIE-Internetportal veröffentlicht. Anfragen in der Antragsphase sind an
70 folgende E-Mail-Adresse zu richten: internationalscience@mbie.govt.nz.

71

72 **Weitere Informationen zu den Förderbedingungen sowie zur Einreichung von**
73 **Projektskizzen finden Sie unter** [https://foerderportal.bund.de/easyonline/reflink.jsf?m=IB-](https://foerderportal.bund.de/easyonline/reflink.jsf?m=IB-ASIEN&b=WTZ_NZL_GW_2021&t=SKI)
74 [ASIEN&b=WTZ_NZL_GW_2021&t=SKI](https://foerderportal.bund.de/easyonline/reflink.jsf?m=IB-ASIEN&b=WTZ_NZL_GW_2021&t=SKI)

75 Zur Information zu den Zielen des Förderaufrufs und den Erwartungen an die Skizzen und
76 Projekte wird ein Online-Seminar am 14.04.2021 von 14.00 bis 15.30 Uhr durchgeführt.
77 Während des Online-Seminars können inhaltliche Fragen gestellt werden. Anmeldungen für
78 die Veranstaltung werden über E-Mail an ludwig.kammesheidt@dlr.de mit Name, E-Mail-
79 Adresse und Institution bis zum 12.04.2021 entgegengenommen.

80 **Hinweis:**

81 Dies ist ein formloser Förderaufruf auf Grundlage der Rahmenbekanntmachung des
82 Bundesministeriums für Bildung und Forschung zur Förderung von Zuwendungen für bilaterale
83 Projekte zum Thema Grüner Wasserstoff vom 29. März 2021. Die Bestimmungen dieser
84 Rahmenbekanntmachung finden auf eingereichte Skizzen unverändert Anwendung.